

► **Lagerräume:** Zehn Jahre gibt es in Österreich das Konzept des selbst Einlagerns, in sauberen, sicheren, wenn auch nicht billigen Abteilen

# Stau-Meldung

VON HEDWIG DERKA

Zwei mannshohe Uhrzeiger lehnen beim Eingang, daneben ein riesiger Klöppel. Gegenüber stehen aufgewickelt schwere Seile, außerdem Flaschenzüge und Hebezeuge. In den Regalen liegen saubere Motoren über schmutzigen Stahltrümmern, Ersatzteile und Werkzeuge in Laden und Schachteln. Eine gusseiserne Glocke am Boden und eine rote Kiste mit glänzenden Handglocken in allerlei Größen, dazu ein Schild „Grassmayr. Glockengießer seit 1599“, geben da schon mehr Aufschluss über den Tiroler Mieter. „Wir haben hier alles untergebracht, was die Kirchturm-Technik betrifft“, sagt Anton Schützenauer, Grassmayrs Mann in



Rund um die Uhr zugänglich: Kirchturm-Techniker Anton Schützenauer hat sich bei My Place einquartiert

## Self Storage: My Place ist Marktführer

**Sein** Das österreichische Unternehmen My Place betreibt 26 Standorte in Österreich, Deutschland und der Schweiz – mit insgesamt 205.458 m<sup>2</sup> Fläche, aufgeteilt auf 25.879 Lagerabteile. 74 Mitarbeiter betreuen 11.000 Kunden.

**Werden** Bis Ende 2010 sollen weitere neun Standorte – derzeit in Bau bzw. Planung – mit Investitionen von rund 50 Millionen Euro fertiggestellt und eröffnet werden.

Wien. Der 10 m<sup>2</sup> große Lagerraum im My Place-Self Storage Hirschstetten ist Drehscheibe zwischen Grassmayrs Produktionsstätte in Innsbruck und seinen Monteuren in Ostösterreich.

Von vielen Dingen zu viel, von ausreichend Platz zu wenig: Auslagern und wo anders „Selbst einlagern“ heißt die Devise. Seit den 1960er-Jahren. Self Storage kommt aus den USA, hat sich über Großbritannien Mitte der

1980er-Jahre auf dem europäischen Festland ausgebreitet und Ende der 1990er-Jahre Österreich erreicht. In Wien war My Place-Self Storage 1999 Vorreiter.

Wikipedia, die freie Enzyklopädie im Internet, erklärt: „Beim Mietlager wird von dem Betreiberunternehmen im Regelfall eine sehr hochwertige Lagerfläche angebo-

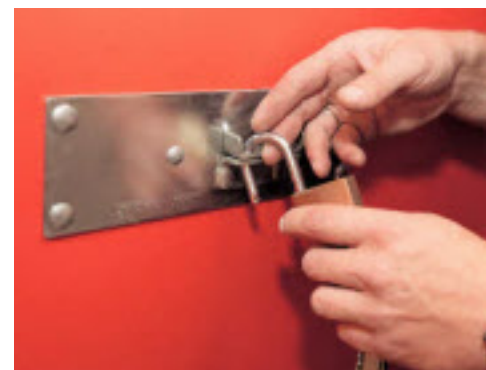
ten, die sowohl von gewerblichen als auch privaten Kunden in Anspruch genommen werden kann.“ Der Self Storage-Betreiber sorgt für die sichere und saubere



Bei My Place verfügt jeder Standort über rund 7900 m<sup>2</sup>. In Hirschstetten sind es 800 Abteile, inklusive ein paar Büros

### Boxenstopp:

Die Abteile zwischen 1 m<sup>2</sup> und 50 m<sup>2</sup> sind gut gesichert, dazu sauber, trocken und uneinsehbar



FRANZ GRUBER

Verwahrung der Waren und bietet so manche Dienstleistung (Umzugshilfe, Schachtelverkauf...) an. Der Kunde ist sein eigener Lagerist.

**Privatsphäre** „Wir verwenden das Depot vor allem als Zwischenlager. Praktisch ist aber auch, dass die Ware für uns übernommen wird“, hebt Schützenauer die Vorteile hervor. Bürozeiten sind hier nahezu bedeutungslos. My Place-Self Storage – mit 30 Prozent Marktanteil Marktführer – vermietet in Wien an sieben Standorten gut gesicherten Platz. Ein Drittel der Kunden nützt die Lagerräume gewerblich, zwei Drittel sind Privatmieter. „Ich wohne hier ums Eck in einem Reihenhaushaus. Wir haben einen Abstellraum, eine Gartenhütte, aber wegen dem Mühlwasser keinen Keller“, sagt Kirchturm-Techniker Schützenauer in privater Angelegenheit. Seine zwei Kinder, sieben und elf Jahre, seine leidenschaftliche Handwerkserei und die Tendenz, mehr aufzuheben als weg- bzw. weiterzugeben, bringen ihn alle vier-

zehn Tage in sein winziges 2-m<sup>2</sup>-Abteil. Zu mobilen Zwischenwänden, Weihnachtssachen, Kinderwagen, Inline-Skatern und Schlittschuhen, Radträger ...

„Ich habe geheiratet. Wir sind zusammengezogen. Einen Hausstand habe ich in Niederösterreich bei einem Freund im Stall untergebracht. Zwei Jahre später war die Hälfte verschimmelt“, erinnert sich Martin Gerhardus, Geschäftsführer von My Place-Self Storage, an die Anfänge. Ein Jahr lang war er selbst Lagerverwalter: „Die Menschen kommen mit Problemen, sie stecken oft in einer Lebenskrise. Es war eine irrsinnige Befriedigung, ihnen zu helfen.“ Übersiedler, die an der einen Adresse hinaus müssen und anderen Orts noch nicht hinein können, Sammler mit ausuferndem Platzbedarf, und Familien mit Familienzuwachs zählen zu den Hauptkunden. Den einen oder anderen davon ärgert, dass die Self-Storage-Idee nicht von ihm stammt. Denn billig ist das selbst Einlagern nicht.

## KURIER tipp



DIE GROSSE URLAUBSUMFRAGE

## MITMACHEN UND ABSTIMMEN

Die Krise verändert auch das Urlaubsverhalten. Der KURIER will von Ihnen wissen, was Sie für den heurigen Sommer planen, und führt gemeinsam mit eurosearch eine Online-Umfrage durch.

Unter [www.dialogumfrage.at](http://www.dialogumfrage.at) bitten wir Sie, an der Umfrage teilzunehmen, die Ergebnisse lesen Sie exklusiv im KURIER.

discover.com

kurier.at

## ► Service

# 65 bis 90 Euro für drei Quadratmeter Stellfläche

Self Storage ist ein Phänomen der Ballungszentren“, heißt es bei My Place - SelfStorage. Einer Marktstudie zufolge haben zwanzig Prozent der Befragten zu wenig Platz – daheim oder im Büro. Das Geschäft mit den hochwertigen Stauräumen läuft.

In Wien gibt es mehrere Möglichkeiten zum Selbsteinlagern:

– **My Place - SelfStorage** feiert heuer zehnten Geburtstag. Jeder Wiener erreicht eines der sieben Lagerhäuser in maximal zehn Autominuten. Allein in Hirschstetten, Franz-Fellner-Gasse 5, 1220 Wien, stehen 800 Abteile zur Verfügung – inklusive ein

paar Büros. „Hier werden Probleme gelöst“, beteuert der Betreiber die Flexibilität in der Kundenbetreuung. Richtpreis: 3 m<sup>2</sup> um 81,24 € pro Monat, zwei Wochen Minimum, zahlreiche Rabattvarianten. [www.myplace.at](http://www.myplace.at) – **Mikesbox** vermietet an zwei Standorten Lagerräume – bis zum Autoeinstellplatz. In der Mariahilfer Straße 198, 1150 Wien, und in der Katsushikastraße 4, 1210 Wien, wird laut Eigenwerbung „ein hoher Servicegrad wie in keinem anderen Self Storage in Wien“ geboten. Richtpreis: 3 m<sup>2</sup> um 90 € im Monat bei kurzer Anmietung, 72 € pro Monat auf zwei Jahre. [www.mikesbox.at](http://www.mikesbox.at)

– **City Storage** von der Cielo Immobilieninvest bietet an der Weißgerber Lände gleich zwei Mal Unterschlupf – auf Hausnummer 42 in 26 Abteilen, auf Hausnummer 58 seit dem Vorjahr in 21 sanierten Abteilen. „Es gibt derzeit noch ein paar Abteile“, heißt es beim Betreiber. Richtpreis: 3 m<sup>2</sup> um 66 € im Monat, 200 € Kautions. [www.citystorage.at](http://www.citystorage.at)

– **Perfekta Storage** in der Perfektastraße 57, 1230 Wien, streicht die „sehr gepflegte Umgebung“ für die 13 Abteile hervor. Was hier nicht erlaubt ist, sind u. a. „lebende Tiere, Nahrung, leicht verderbliche Materialien, Waffen, leicht entzündliche Materialien, Umwelt

gefährdende Güter, Diebesgut und Schmuggelware, Chemikalien, Radioaktive Stoffe“. Derzeit sind Lagerräume verfügbar. Richtpreis: 3 m<sup>2</sup> um 65 €/Monat, auf mindestens sechs Monate gebunden. [www.perfekta-storage.at](http://www.perfekta-storage.at)

Wer mehr Platz im Leben braucht, sollte sich vorher ein Bild vom Standort machen. Der Stauraum-Bedarf wird meist überschätzt. Zudem sollte er das Kleingedruckte (v. a. Kündigung) in den Verträgen vergleichen.

### INTERNET

[www.meinelagerbox.at](http://www.meinelagerbox.at) (Bad Pirawarth)  
[www.storage.at](http://www.storage.at) (Langenzersdorf)  
[www.myplace.at](http://www.myplace.at) (Graz)  
[www.mcselfstorage.at](http://www.mcselfstorage.at) (Linz)